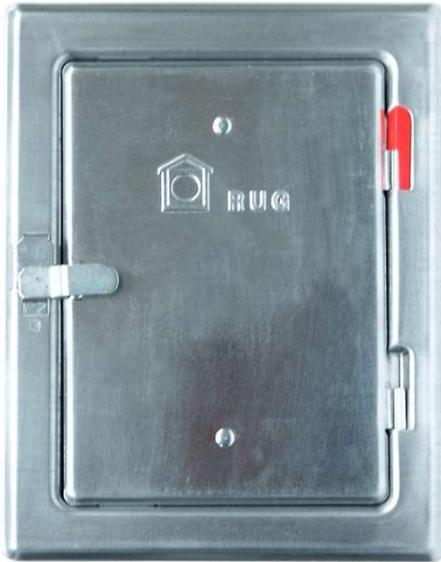
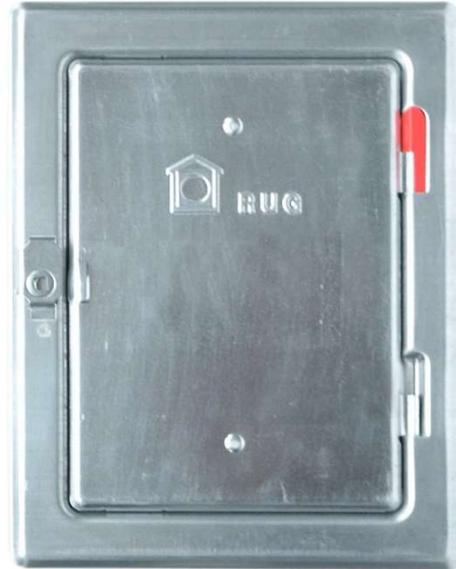


Einbau einer Kamintür



RUG Kamintür mit Hebelverschluss



RUG Kamintür mit Vierkantverschluss

Montage und Befestigung

- Öffnung anzeichnen

Ermitteln Sie die Stelle am Schornstein, an der Sie die Öffnung für eine Kamintür/Reinigungstür erstellen möchten. Reißen Sie sich die Konturen an. Achten Sie darauf, dass der Rahmen der Tür die angezeichnete spätere Öffnung noch überdecken kann.

- Öffnung ausstemmen

Stemmen Sie nun die Öffnung aus, hierzu verwenden Sie Hammer und Meißel. (Schutzbrille tragen!)

- Mörtel anrühren (A1 nicht brennbar)

Verwenden Sie einen Schwamm, um die Wassermenge möglichst genau zu dosieren. Als Mörtel eignet sich handelsüblicher Putz und Mauermörtel Baustoffklasse A1 nicht brennbar gemäß DIN 4102. Denken Sie bei einem gemauerten Schornstein daran, den Untergrund anzuweichen, damit der Mörtel auch hält.

- Kamintür einbauen

Mörtel satt auf dem Mauerwerk anbringen, Rahmen (ohne Türblatt) in das Mörtelbett reindrücken, die Haltekrampen seitlich ins Mörtelbett drücken, mit einem Schwamm den Mörtel innen glatt verstreichen. Mit der Wasserwaage prüfen, ob der Rahmen auch im Lot sitzt. Erst wenn der Mörtel abgebinden hat, Türblatt einhängen.

Achtung!

Türverschlusssaufnahme (am Rahmen) darf nicht mit Mörtel bedeckt sein, da sich ansonsten die Kamintür nicht verschließen lässt.

- Nach dem trocknen die Kamintür ordnungsgemäß verschließen.

Die Arbeiten sollten aufgrund des Schwierigkeitsgrads von geübten Heimwerkern durchgeführt werden.